

# N I E D E R S C H R I F T

## über die 5. Sitzung des Orsrates Atzum am Freitag, 09.11.2012

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Zum Ackerhof 2, 38302 Wolfenbüttel

### Anwesend:

#### **Ortsbürgermeister**

Herr Heinz-Jürgen Lingelbach

#### **Stellv. Ortsbürgermeister**

Herr Horst Neubauer

#### **Ortsratsmitglieder**

Herr Erich Faber

Herr Gregory-Cornelius Gosslar

Herr Helmut Pahls

#### **Protokollführerin**

Frau Miriam Wienbeck

13 Zuhörer

## TAGESORDNUNG

### **I. Öffentliche Sitzung**

- Punkt 1 ) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 ) Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Orsrates Atzum am 28.09.2012
- Punkt 3 ) 1. RROP-Änderung "Vorranggebiete für Windenergie": Modifizierte Stellungnahme der Stadt Wolfenbüttel  
Vorlage: 0272/2012
- Punkt 4 ) Sachstand Bauarbeiten des Gehweges am Schlickerberg
- Punkt 5 ) Verkehrsberuhigung an der K4
- Punkt 6 ) Dorfgemeinschaftshaus
- Punkt 7 ) Bericht über den Runden Tisch
- Punkt 8 ) Vorankündigung von Veranstaltungen
- Punkt 9 ) Benennung von Wahlhelfern für die Landtagswahl 2013
- Punkt 10 ) Bericht des Ortsbürgermeisters
- Punkt 11 ) Einwohnerfragestunde
- Punkt 12 ) Informationen und Anfragen

## I. Öffentliche Sitzung

### **Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

**Ortsbürgermeister Lingelbach** eröffnet um 20 Uhr die 5. Sitzung des Ortsrates Atzum und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den Ortsheimatpfleger Herrn Eckhard Wagner, Frau Sarah Borowski vom Stadtplanungsamt, sowie Frau Miriam Wienbeck als stellvertretende Protokollantin für Frau Alexandra Krohn.

Er stellt zunächst die ordnungsgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Ortsrates Atzum am 28.09.2012**

Die Niederschrift über die 4. Sitzung des Ortsrates Atzum vom 28.09.2012 wird einstimmig genehmigt.

### **Punkt 3) 1. RROP-Änderung "Vorranggebiete für Windenergie": Modifizierte Stellungnahme der Stadt Wolfenbüttel Vorlage: 0272/2012**

**Ortsbürgermeister Lingelbach** bittet Frau Sarah Borowski die Vorlage 0272/2012 näher zu erläutern.

Frau Borowski erklärt auf Nachfrage, dass die Stadt Wolfenbüttel keine Möglichkeit hat, die regionalplanerischen Vorgaben des ZGB ([www.zgb.de](http://www.zgb.de)) einzuschränken und dass Bauanträge für Windkraftanlagen bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen genehmigt werden müssen.

Den Beschlussempfehlungen der Vorlage 0272/2012 wird einstimmig zugestimmt.

### **Punkt 4) Sachstand Bauarbeiten des Gehweges am Schlickerberg**

**Ortsbürgermeister Lingelbach** gibt einen kurzen Rückblick bezüglich der Situation des Gehweges am Schlickerberg.

Nach Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2012 wurde der Gehwegausbau konkret geplant und es fanden diesbezüglich mehrere örtliche Besprechungen des Ortsrates Atzum mit dem Tiefbauamt statt. Die Arbeiten werden von der Firma H.G.W.-Bau ausgeführt.

Laut einer Mitteilung des Tiefbauamtes sollte am Donnerstag, 08.11.2012 die Verkehrslenkung aufgebaut werden, wodurch es zu Veränderungen im Verkehrsverlauf während der Bauphase kommen wird. Am Freitag, den 09.11.2012 sollen die Vorarbeiten wie Asphalt schneiden erfolgen.

Auf Anregung des Ortsrates Atzum wird ein Leerrohr für den Anschluss eines Breitbandkabels verlegt.

Die Fertigstellung der Bauarbeiten des Gehweges ist für Ende November vorgesehen, wobei witterungsbedingte Ausfälle die Bauzeit verlängern können und mit Behinderungen während der Bauzeit zu rechnen ist.

## **Punkt 5) Verkehrsberuhigung an der K4**

**Ortsbürgermeister Lingelbach** führt aus, dass bereits in der Sitzung vom 25.02.2000 bei einer Ortsbegehung mit dem Landkreis Wolfenbüttel ein Kreisel an der Kreuzung der K4/2 als bestmögliche Lösung zur Verkehrsberuhigung diskutiert wurde.

Letztendlich wurden 4 Verkehrsschilder zur Verkehrsberuhigung aufgestellt.

Am 11.10.2012 fand ein erneuter Ortstermin an der K4 statt. Daran teilgenommen haben der Landtagsabgeordnete Frank Oesterhelweg, Herr Schillmann und Herr Seikowsky vom Landkreis Wolfenbüttel und Herr Bürgermeister Thomas Pink und Stadtrat Thorsten Drahn von der Stadt Wolfenbüttel. Vom Ortsrat waren der Ortsbürgermeister Herr Heinz-Jürgen Lingelbach, der stellv. Ortsbürgermeister Herr Horst Neubauer, Herr Gregory Gosslar und Herr Helmut Pahls anwesend.

**Ortsbürgermeister Lingelbach** berichtet, dass im Zeitraum vom 16.-23.07.2012 an der K4 eine Verkehrszählung mit Geschwindigkeitsmessung stattgefunden habe.

Die Auswertung ergab, dass die Durchschnittsgeschwindigkeit 49,5 km/h betrug. Etwa 85% der Verkehrsteilnehmer fahren 62,3 km/h. Die max. Geschwindigkeit in Richtung Apelnstedt betrug 137 km/h und in Richtung Wolfenbüttel 108 km/h.

**Ortsbürgermeister Lingelbach** macht erneut darauf aufmerksam, dass die Situation an der K4 von den Verkehrsteilnehmern nicht zur Kenntnis genommen wird. Er stellt sich die Frage, ob erst ein schwerer Verkehrsunfall passieren muss, ehe etwas geschehe.

Bisher hieß es von den Vertretern des Landkreises und der Stadt Wolfenbüttel, dass das Verkehrsaufkommen zu gering sei, die Anzahl von 5 Unfällen ohne Personenschäden in 5 Jahren ebenfalls zu gering und der Bau eines Kreisels wie an der Kreuzung Ahlum/Atzum/Wendessen, der 550.000 Euro gekostet hat, zu teuer sei. Weiter wurde darauf hingewiesen, dass es im Kreis andere Unfallschwerpunkte, wie z.B. die Apelnstedt/Atzumer Kreuzung, gäbe.

Maßnahmen wie die Schaffung von Mittelinseln an den Einfahrten wurden ebenfalls verworfen. Jedoch wollen der Landkreis und die Stadt Wolfenbüttel prüfen, ob längerfristig mobile Messanlagen an den Einfahrten installiert werden können. Dies sollte intern und mit der Polizei besprochen werden. Bisher gab es aber keine Rückmeldung.

**Ortsbürgermeister Lingelbach** verdeutlicht, dass das Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit um 87 km/h nicht akzeptabel sei und nicht hingenommen werden könne.

Deshalb sei zu überlegen, ob nicht ein Kreisel nach dem Beispiel „Eilum“ gebaut werden kann, wie es der Landkreis Wolfenbüttel bereits im Februar 2000 vorgeschlagen habe.

Zudem sollten auf dem Rad-/Fußweg an der K4 vor den Drohnen bis zum Schlickerberg Lampen aufgestellt werden.

**Ortsbürgermeister Lingelbach** stellt im Namen des Orsrates folgenden Antrag an die Stadt:

Stadt und Landkreis mögen Maßnahmen ergreifen, die die Geschwindigkeit an der K4 wirkungsvoll reduzieren. Dazu gehört auch eine Beleuchtung des Gehweges.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

## **Punkt 6) Dorfgemeinschaftshaus**

**Herr Neubauer** berichtet, dass die Wand unter dem großen Bild feucht und der Holzbinder an der Ostseite Feuchtespuren hat. Die Firma Brandes und Herr Bilenski als Vertreter von Herrn Eicke vom ZGM haben sich die betroffenen Stellen bereits angesehen und eine Feuchtigkeitsmessung durchgeführt.

Da dieser Zustand seit längerer Zeit zu beobachten ist und bereits Putzschäden und Schäden an der Oberfläche des Holzbinders entstanden sind, bittet der Ortsrat das ZGM um kurzfristige Einleitung der notwendigen Maßnahmen.

### **Punkt 7) Bericht über den Runden Tisch**

**Herr Neubauer** informiert, dass am 07.12. 2012 die Weihnachtsfeier des SC Atzum stattfindet.

### **Punkt 8) Vorankündigung von Veranstaltungen**

**Herr Gosslar** informiert über die anstehenden Veranstaltungen in Atzum:

- 18.11.2012 Gottesdienst zum Volkstrauertag, 16.30 Uhr, Kranzniederlegung, 18.00 Uhr
- 25.11.2012 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, 10.45 Uhr
- 01.12.2012 Laternen- /Fackelumzug 17 Uhr
- 07.12.2012 Weihnachtsfeier des SC Atzum
- 15.12.2012 Musizieren des Männergesangsvereins Ahlum, 17.00 Uhr
- 23.12.2012 Krippenspiel, 14 Uhr
- 25.12.2012 Gottesdienst
- 01.01.2013 Andacht zum neuen Jahr, 17.00 Uhr
- 12.01.2013 Jahreshauptversammlung Feuerwehr, 19.00 Uhr
- 20.01.2013 Gottesdienst zur Winterwanderung, 10.00 Uhr  
Wanderung des SCA, DGH. 10.30 Uhr
- 11.02.2013 Karneval des SC Atzum, DGH, 16.00 Uhr
- 16.02.2013 Skatturnier des Orsrates, DGH, 14.00 Uhr
- 22.02.2013 Orsratssitzung, DGH, 20.00 Uhr

### **Punkt 9) Benennung von Wahlhelfern für die Landtagswahl 2013**

**Ortsbürgermeister Lingelbach** ruft dazu auf, sich als Wahlhelfer für die Landtagswahlen im Januar zu beteiligen. Er wird der Stadt Wolfenbüttel zeitnah eine Aufstellung zukommen lassen. Es haben sich 2 Atzumer nach der Sitzung gemeldet.

### **Punkt 10) Bericht des Ortsbürgermeisters**

**Ortsbürgermeister Lingelbach** verkündet, dass der Maibaum herunter genommen wurde. Nach nunmehr 14 Jahren war der Maibaum sehr stark durch den Holzbock geschädigt und es müsse sich nach einem neuen Baum umgesehen werden. Ortsbürgermeister Lingelbach dankt allen, die beim Aufstellen, Abbauen, Schmücken, Lagern und Streichen geholfen haben.

**Punkt 11) Einwohnerfragestunde**

**Ortsbürgermeister Lingelbach** beantwortet einige Fragen der Einwohner.

**Punkt 12) Informationen und Anfragen**

Am Roseneck

**Herr Neubauer** berichtet, dass Am Roseneck die im Zuge der Umstellung ausgetauschten Lampen überprüft werden sollen. Auch wird ein neues Schild „Einbahnstraße“ sowie eine Überprüfung des Durchfahrtsverbotes benötigt.

Bäume und Büsche am Holzweg

**Herr Faber** teilt mit, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge infolge des Wachstums der Bäume und Büsche Probleme beim Durchfahren am Holzweg haben. Er regt an, den Graben am Holzweg auszuheben und die Bäume und Büsche zu schneiden.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Ortsbürgermeister Lingelbach bei den Anwesenden für ihr Interesse und schließt die öffentliche Sitzung um 21.00 Uhr.



Heinz-Jürgen Lingelbach  
Ortsbürgermeister

Miriam Wienbeck  
Protokollführerin